

J17 – Referenzen

„Wir leben in spannenden wie auch herausfordernden Zeiten. Zeiten voller Möglichkeiten, für die beste und zugleich weitreichendste Botschaft, die es je gab. Die frohe Botschaft des Evangeliums an alle Menschen. Was aber bedeutet das Evangelium in einer pluralistischen Gesellschaft? Welche Inhalte sind relativ und was unverrückbar himmlisch? Gibt es noch das Heilige – das unverrückbar ewig Gültige? Diesen und anderen zentralen Fragen geht die Initiative J17 nach. Eine Initiative von überwiegend jungen Menschen, die noch Jahrzehnte vor sich haben. Diese Bewegung mit zu unterstützen ist mir eine große Freude.“ — **Dr. Stefan Vatter**, Vorsitzender der GGE im BEFG und Geschäftsführer von AHELP und EXPLORATION GOTT

„Ich unterstütze J17, weil die biblische Wahrheit nicht genug betont werden kann, dass Jesus Christus für alle Menschen gestorben, gekreuzigt und begraben wurde. Aber damit nicht genug: Er ist am dritten Tage auferstanden, in den Himmel aufgefahren und wird wiederkommen als Retter und Richter. Gott, der Vater, ist uns Menschen durch ihn gnädig, wenn wir dieses Heilsangebot akzeptieren - wie gut ist das denn! Diese einzigartige und hoffnungsvolle Gute Nachricht müssen wir in unseren BEFG-Gemeinden lehren und den Menschen verkündigen - durch Worte und Taten.“ — **Veit Claesberg**, Mitglied im Präsidium des Bundes, Pastoralreferent der EFG Wiesenthal

„Ich unterstütze J17, weil ich möchte, dass viele Menschen wie ich durch persönlichen Glauben an Jesus Christus ein klares Lebensziel mit wahrer Freude und ewigem Frieden in Gott haben.“ — **Yaoyu Xu**, Stellvertretender Landesverbandsleiter Bayern

„Unsere Verantwortung als Leib Christi ist es, die Botschaft der Gnade und Wahrheit des Evangeliums unverfälscht zu predigen. Deshalb bin ich für die Initiative J17 sehr dankbar und ermutige dazu, diese zu unterstützen.“ — **Richard Aidoo**, Pastor New Life Church Düsseldorf

„Ich freue mich sehr über die Initiative von J17 und unterstütze das Anliegen gern. Denn bei der viel gepriesenen Vielfalt und Buntheit unseres Bundes besteht die Gefahr, dass biblische Wahrheiten auf der Strecke bleiben. Unser Herr Jesus Christus möge die Initiatoren segnen und unseren Gemeinden und damit unserem Bund einen neuen geistlichen Aufbruch schenken.“ — **Lothar Leese**, Pastor i.R. „im Reisedienst“

„Wenn Jesus Christus unsere Daseinsberechtigung als christliche Kirche begründet, dann ist die stets neue Rückbesinnung auf ihn Voraussetzung und Kraftquelle für die Erfüllung des Auftrages der Kirche, den Menschen zu dienen. Jede Initiative, die diese Rückbesinnung fördert, hat deshalb unsere Unterstützung verdient.“ — **Rüdiger Denkers**, EFG Geislingen, Gemeindeleiter

„Ich unterstütze J17, weil es so deutlich Christus in die Mitte von allem Denken und Handeln nimmt – die Wahrheit, die uns vereint, ist zusammengefasst in der Person von Jesus Christus.“ — **Ulrich Neuhausen**, Leiter des Werkes Forum Wiedenest

„Ich kenne zu viele junge Christen meines Alters, deren Glaube im Bezug auf die zentralen Wahrheiten stark herausgefordert wird, die aber voller Sehnsucht nach Wahrheit und Einheit sind – J17 soll dem entgegenwirken und eben diese Wahrheiten nahebringen.“ — **Sarah Vatter**, GGE Leitungsteam

„Menschen innerhalb und außerhalb unserer Gemeinden brauchen Christus und seine Auferstehungskraft. Dort, wo wir kraftlos geworden sind, braucht es Anstöße und Impulse, Gebet und Ermutigung und gelegentlich auch mal eine Ermahnung. Deshalb unterstütze ich die Initiative J17.“ — **Alexander Rockstroh**, Geschäftsführer ChristusForum Deutschland

„Jesus ist mein bester Freund und mein Gott. Ihn liebe und verehere ich. Er hat mich von dem Tod, der Hölle und dem kommenden Zorn Gottes errettet. Nun bin ich Gottes Kind. Wer auch immer ihn, seinen Tod und seine Auferstehung bekennt, ist durch den Glauben auch mit mir verbunden. Daher unterstütze ich J17.“ — **David Kröker**, Vorsitzender der Deutschen Evangelistenkonferenz



J17